

Gemeinde Dettingen a. d. Erms

Teilnahmewettbewerb

zur

Vergabe der Gebäudeinnenreinigung

in der Schillerschule

Inhaltsverzeichnis:		Seite
1.	Angaben zum Verfahren	3
2.	Vorhaben	4
3.	Formale Anforderungen an die Bewerber	4
4.	Anforderungen an die Bewerbungsunterlagen	5
5.	Mindestanforderungen an die Eignung des Bewerbers	6

1. Angaben zum Verfahren

1.1 Auftraggeber

Gemeinde Dettingen a. d. Erms
Rathausplatz 1
72581 Dettingen an der Erms

1.2 Vergabeart

Der Auftraggeber führt die Vergabe als „Beschränkte Ausschreibung mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb“ gemäß Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) § 9 aus.

1.3 Einreichungsform für die Teilnahmeanträge

Der Bewerber muss sich alle Teilnahmeunterlagen über die Vergabeplattform herunterladen.

Die Datei „Anlage TN-Antrag AS Dettingen a. d. Erms 2024-06-20.xlsx“ ist vollständig auszufüllen und im ursprünglichen Format als Excel-Datei über die Vergabeplattform subreport ELVIS hochzuladen.

Die Abgabe der Unterlagen erfolgt somit elektronisch in Textform gemäß Vorgabe der UVgO § 38 Satz 1. Eine elektronische Signatur wird nicht gefordert.

1.4 Auskünfte

Auskünfte über den Teilnahmewettbewerb werden ausschließlich über die Bieterkommunikation der Vergabeplattform erteilt.

Technische Hilfe erhalten die Bieter über die Hotline des Plattformbetreibers:

subreport ELVIS
Verlag Schawe GmbH
51101 Köln

Telefon: +49 (0) 221/9 85 78-0
E-Mail: info@subreport.de
Internet: www.subreport.de und www.subreport-CAMPUS.de

1.5 Geheimhaltung

Der Bieter verpflichtet sich, weder Informationen über das Verfahren noch Bestandteile der Teilnahmeunterlagen oder die Teilnahmeunterlagen selbst an Dritte weiterzugeben oder selbst weiterzuverwenden. Bei Verstoß gegen die Geheimhaltungs- und Verschwiegenheitspflicht behält sich der Auftraggeber vor, den Bewerber aus dem Wettbewerb auszuschließen sowie Schadensersatzansprüche geltend zu machen. Weitere rechtliche Schritte behält sich der Auftraggeber ausdrücklich vor.

2. Vorhaben

2.1 Leistungsumfang

Der Auftraggeber schreibt die Unterhaltsreinigung in der Schillerschule der Gemeinde Dettingen a. d. Erms aus.

Die Vergabe der Dienstleistungen erfolgt ohne Losaufteilung.

Der Vertrag wird fest auf 2 Jahre geschlossen. Die Laufzeit des Vertrags verlängert sich danach um jeweils ein Jahr, sofern er nicht von einem der Vertragspartner mit einer Kündigungsfrist von 3 Monate zum Monatsende gekündigt wird. Alle Kündigungen bedürfen der Schriftform.

Nach Ablauf von 4 Jahren endet die Laufzeit des Vertrags, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

Für die Wertung der Angebote im Vergabeverfahren werden folgende Kriterien mit zugehöriger Gewichtung berücksichtigt:

- Höhe der Ausführungsstunden 35%
- Gesamtpreis 35%
- Konzepte 30%

Informationen über weitere Einzelheiten werden den Bietern im Verfahren mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellt.

2.2 Objektübersicht

Unterhaltsreinigung

Objekte	Grundfläche [m ²]	Jahresreinigungsfläche [m ² /a.]
Schillerschule Gebäude 1 – 4	ca. 6.750 m ²	ca. 575.000 m ²

3. Formale Anforderungen an die Bewerber

3.1 Bietergemeinschaften

Bewerbungen von Bietergemeinschaften finden nur Berücksichtigung, wenn dem Auftraggeber mit dem Teilnahmeantrag

- ein Verzeichnis der Mitglieder der Gemeinschaft mit Bezeichnung des bevollmächtigten Vertreters sowie
- für jeden Gesellschafter der Bietergemeinschaft die Zuverlässigkeit und - bezogen auf seinen Leistungsteil - die fachliche und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit nachgewiesen ist, sowie
- eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung, dass der bevollmächtigte Vertreter die im Verzeichnis aufgeführten Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber allein vertritt,

übergeben wird

(Anlage A 1 „Bietergemeinschaftserklärung“ aus der Datei „Anlage TN-Antrag AS Dettingen a. d. Erms 2024-06-20.xlsx“).

3.2 Weitervergabe an Nachunternehmer

3.2.1 Beabsichtigt der Bewerber im Auftragsfall die Hinzuziehung von Nachunternehmern, so hat er bereits in seiner Bewerbung anzugeben, welche Leistungsbereiche von Nachunternehmern übernommen

werden sollen (Anlage A 2 „Erklärung über Nachunternehmerleistungen“ aus der Datei „Anlage TN-Antrag AS Dettingen a. d. Erms 2024-06-20.xlsx“).

3.2.2 Der nachträgliche Einsatz von Nachunternehmern bzw. der Austausch von Nachunternehmern, die mit dem Teilnahmeantrag benannt wurden, ist nur zulässig, wenn diese Nachunternehmer die in dieser Ausschreibung von den Bewerbern geforderte Eignung nachgewiesen haben und der Auftraggeber dem Einsatz der Nachunternehmer schriftlich zugestimmt hat. Der Einsatz von Nach-Nachunternehmern ist nicht zulässig.

3.2.3 Der Auftraggeber ist berechtigt, Kopien der Verträge zwischen dem Auftragnehmer mit seinen Nachunternehmern zu verlangen. Der Auftragnehmer darf mit den Nachunternehmern keine nachteiligeren Vertragsbedingungen vereinbaren, als sie in dem Vertrag mit dem Auftraggeber vereinbart sind.

4. Anforderungen an die Bewerbungsunterlagen

4.1 Formale Anforderungen an den Teilnahmeantrag

4.1.1 Allgemeines

Die Bewerbungsunterlagen bleiben Eigentum der ausschreibenden Stelle. Sie dürfen ausschließlich zur Erstellung des Teilnahmeantrages im Rahmen dieses Vergabeverfahrens verwendet werden. Für die Bearbeitung ist eine interne Speicherung der Vergabeunterlagen lediglich bis Zusage bzw. Ablehnung der Teilnahmbewerbung aufgrund der Mitteilung des Auftraggebers gestattet. Eine dauerhafte Speicherung, Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte und Weiterverwendung jeglicher Art (auch auszugsweise) ist untersagt. Der Urheberrechtsschutz ist zu berücksichtigen.

4.1.2 Vollständigkeit

Der Teilnahmeantrag muss vollständig sein, d. h. alle geforderten Unterlagen, Erklärungen, Anlagen sowie die erforderliche elektronische namentliche Kennzeichnung enthalten. **Ohne diese elektronische namentliche Kennzeichnung gilt der Teilnahmeantrag als nicht abgegeben.**

4.1.3 Fabrikations-, Betriebs-, Geschäftsgeheimnisse

Der Bewerber wird aufgefordert, für den Fall, dass sein Teilnahmeantrag ein Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis beinhaltet, entsprechend darauf hinzuweisen.

Geschieht dies nicht, kann die Vergabekammer im Falle eines Nachprüfungsverfahrens von seiner Zustimmung auf Einsicht durch andere Verfahrensbeteiligte (z. B. andere Bewerber) ausgehen.

4.1.4 Sprache

Der Teilnahmeantrag und der spätere Schriftverkehr sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung.

4.1.5 Unklarheiten in den Bewerbungsunterlagen

Enthalten die Bewerbungsunterlagen nach Auffassung des Bewerbers Unklarheiten, Widersprüche und/oder Unvollständigkeiten, die die Preisermittlung beeinflussen können, so hat der Bewerber die Vergabestelle umgehend elektronisch über die Vergabeplattform subrepoint ELVIS darauf hinzuweisen.

4.2 Inhaltliche Anforderungen an die Bewerber

Für den Teilnahmeantrag ist die Datei „Anlage TN-Antrag AS Dettingen a. d. Erms 2024-06-20.xlsx“ im Originalformat (Excel) zu verwenden.

Der Teilnahmeantrag des Bewerbers enthält folgende Unterlagen:

4.2.1 Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Für die Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen des Bewerbers ist die Anlage A 3 aus der Datei „Anlage TN-Antrag AS Dettingen a. d. Erms 2024-06-20.xlsx“ zu verwenden.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben in der Eigenerklärung durch Abforderung von Nachweisen zu überprüfen.

4.2.2 Eigenerklärungen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

Für die Erklärung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist die Anlage A 4 aus der Datei „Anlage TN-Antrag AS Dettingen a. d. Erms 2024-06-20.xlsx“ zu verwenden.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben in der Eigenerklärung durch Abforderung von Nachweisen zu überprüfen.

4.2.3 Eigenerklärungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

Für die Erklärung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist die Anlage A 5 aus der Datei „Anlage TN-Antrag AS Dettingen a. d. Erms 2024-06-20.xlsx“ zu verwenden.

Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben in der Eigenerklärung durch Abforderung von Nachweisen zu überprüfen.

4.2.4 Nachforderungen von fehlenden Unterlagen

Fehlende Erklärungen und Nachweise können durch den Auftraggeber gemäß § 56 Abs. 2 VgV nachgefordert werden.

Es besteht seitens den Bewerbers kein Anspruch auf die Nachforderung von Unterlagen durch den Auftraggeber.

4.2.5 Präqualifizierung

Präqualifizierte Unternehmen können anstelle bestimmter Einzelnachweise oder Eigenerklärungen ein zum Zeitpunkt der Bewerbung gültiges Zertifikat zur Präqualifikation vorlegen. Weitere durch das Zertifikat der Präqualifikation nicht erfüllte Eignungsnachweise sind als Eigenerklärungen dem Teilnahmeantrag beizulegen.

5. Mindestanforderungen an die Eignung des Bewerbers

5.1 Anforderungen an technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

Es gelten Bieter / Bewerber / Nachunternehmer als geeignet, welche die nachfolgenden Mindestanforderungen erfüllen:

1. Nachweis über die in den **letzten 2 vollständigen Kalenderjahren (01.01.2022 – 31.12.2023) jahresdurchschnittlich beschäftigten produktiven Arbeitskräfte**, welche im Geschäftsbereich tätig sind, in den die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen (z.B. Unterhaltsreinigung etc.) fällt. Hierbei gelten folgende Werte bei geplanter Angebotsabgabe für die:

Unterhaltsreinigung Mindestanzahl von 5 produktiven Arbeitskräften

2. Nachweis von **1 Referenz in der Unterhaltsreinigung** über die in den **letzten 2 vollständigen Kalenderjahren (01.01.2022 – 31.12.2023)** durchgängig erbrachten vergleichbaren Leistungen mit einem Mindestumsatz für die:

Unterhaltsreinigung Mindestumsatz von 70.000 Euro netto pro Jahr

Achtung Hinweis:

Die Mindestumsätze sind klar getrennt nach den ausgeschriebenen Leistungsbereichen (Unterhaltsreinigung, Grund- und Sonderreinigungen) anzugeben.

Summierte bzw. Gesamtumsatzangaben wie z.B. Umsatz für Unterhalts-, Grund- und Sonderreinigungen etc. gelten nicht als korrekte Angaben zu den Referenzen, werden nicht gewertet und können somit zum Ausschluss des TN-Antrages in Teilen oder im Gesamten führen.